



Gemeinderat

Auszug aus dem 14. Protokoll vom 16. August 2018

269 3.1.6 KULTUR- UND FREIZEITFÖRDERUNG
Anschaffungen, Investitionen
Kreiselgestaltung Freienbach

Ausgangslage

An der Kantonsratssitzung vom 16. März 2016 hat der Kantonsrat dem Bauprojekt Kreisel im Ortsteil Freienbach mit 28 Meter Aussendurchmesser klar zugestimmt. Mit Schreiben vom 3. Juni 2016 hat sich die Kulturkommission der Gemeinde Freienbach betreffend die Gestaltung des geplanten Kreisels an das Tiefbauamt des Kantons Schwyz gewandt. Für die Kulturkommission sind Kreisel die Visitenkarte einer Region, daher möchte sich diese bei der Gestaltung des geplanten Kreisels Wolleraustrasse einbringen.

Mit Schreiben vom 8. Juni 2016 befürwortete das Tiefbauamt des Kantons Schwyz die Ausgestaltung des Kreisels durch die Gemeinde Freienbach.

In der Folge ging es darum, zu entscheiden, wen die Kulturkommission für die Projekteingabe einladen möchte. Dabei war es für die Kommission wichtig, dass Kunstschafter aus dem Kanton Schwyz angefragt werden.

Arbeitsausschreibung Kreiselgestaltung

Für die Kreiselgestaltung wurden ausgewählte Kunstschafter und Firmen aus dem Raum Höfe und March persönlich angeschrieben. Alle angeschriebenen Personen haben sich entschlossen bei der Ausschreibung mitzumachen und haben zwischen einer bis vier Eingaben/Projekte bei der Kulturkommission Freienbach eingereicht. Eine Jury aus Mitgliedern der Kulturkommission und einer Fachperson Kunst sowie der Leiter Tiefbau der Gemeinde Freienbach hatten die Eingaben gesichtet und geprüft.

Finanzierung der Kreiselgestaltung

An seiner Klausursitzung vom 22. September 2016 hat der Gemeinderat im Rahmen der Beratung des ausserordentlichen Budgets wie folgt Beschluss gefasst:

300 Kulturförderung

Die Finanzdelegation beantragt dem Gemeinderat, den Betrag auf die zwei Jahre 2017 und 2018 (Planung 2017 Fr. 10'000, Ausführung 2018 Fr. 30'000) aufzuteilen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der Kanton einen Beitrag von Fr. 20'000 in Aussicht gestellt hat. Die Nettobelastung für die Gemeinde beläuft sich somit auf maximal Fr. 20'000. Insbesondere soll aber auch der Auftrag zu einer unterhaltsarmen Lösung erteilt werden.

Dem Antrag der Finanzdelegation wird stattgegeben. Im Detail werden für das Jahr 2017 Fr. 10'000 ins Budget aufgenommen. Das Ressort Präsidiales wird beauftragt, für 2018 die restlichen Fr. 30'000 abzüglich Fr. 20'000 Beitrag Kanton im a.o. Budget zu beantragen. Es ist eine unterhaltsarme Lösung anzustreben.

Der im Jahr 2017 genehmigte Voranschlagskredit von Fr. 10'000.- wurde wegen zeitlicher Verzögerung nicht benötigt und transitorisch abgegrenzt. Damit stehen im Jahr 2018 brutto Fr. 40'000.- (minus Beitrag Kanton von Fr. 20'000.-) zur Verfügung. Die im Wettbewerbsverfahren aufgelaufenen Kosten belaufen sich auf Fr. 1'800.- Franken. Somit stehen noch Fr. 38'200.- für das Kunstwerk zur Verfügung. Die bei einer Vergabe an Urs Martin Traber entstehende „Kre-

ditlücke" von Fr. 1'800.- kann im Budget der Kontogruppe Kultur aufgefangen werden. Dies ist insbesondere auch dadurch zu verantworten, als es sich beim Siegerprojekt um eine äusserst unterhaltsarme Lösung handelt.

Auswahl des Siegerprojektes

Als Siegerprojekt hat die Jury das Werk „Die Insel“ von Urs Martin Traber (Z01) aus Siebnen auserkoren. Mit diesem Werk wird die Insel Ufnau versinnbildlicht und die fünf Personen auf der Insel stellen die fünf Ortschaften der Gemeinde Freienbach dar. Fünf unterschiedliche Personen – genauso wie die verschiedenen Orte in unserer Gemeinde. Mit Urs Martin Traber wurde ein Kunstschaffender ausgewählt, welcher bereits Erfahrung in der Gestaltung von Verkehrskreiseln hat (Reichenburg, Lachen).

Antrag

Die Kulturkommission Freienbach ersucht hiermit den Gemeinderat, dem Antrag für die Vergabe der Kreiselgestaltung Freienbach an Urs Martin Traber mit dem Werk „Die Insel“ zuzustimmen. Das Projekt muss das Budget von Fr. 40'000.- einhalten.

Beschluss

1. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Jury für die Vorbereitung der Vergabe des Kunstwerkes für die Kreiselgestaltung Freienbach.
2. Die Kulturkommission wird beauftragt, das Werk „Die Insel“ von Urs Martin Traber gemäss Budget zur Ausführung zu übertragen.
3. Die Administration der Kulturkommission wird beauftragt, mit separatem Brief die Zu- und Absagen den Künstlern mitzuteilen.
4. Zufertigung durch Protokollauszug an:
 - a) @ Präsident Kulturkommission
 - b) @ Gemeindeschreiber
 - c) @ Gemeindepräsident
 - d) @ Administration Kulturkommission
 - e) @ Publikation (verzögert bis nach Briefversand an Künstler)

Gemeinderat Freienbach


Daniel Landolt
Gemeindepräsident


Albert Steinegger
Gemeindeschreiber